



Die Modellflugzeuge in Etzdorf warten auf ihren Einsatz. Nächstes Wochenende gehen sie in Langhennersdorf in die Luft.

Foto: Falk Bernhardt

Minis erobern den Luftraum

Die Modellflieger aus Etzdorf und aus Langhennersdorf veranstalten erstmals zusammen einen Flugtag.

Etzdorf/Langhennersdorf. Die Sparte Modellflug im Fliegerklub Langhennersdorf und der Modellfliegersportclub Roßwein haben einen guten Draht zueinander. Schließlich sind der Etzdorfer und der Langhennersdorfer Flugplatz nur 15 Kilometer voneinander entfernt. Jetzt soll die Zusammenarbeit weiter ausgebaut werden. Deshalb gibt es am Sonnabend erstmals in Langhennersdorf ein gemeinsames F-Schlepptreffen und Freies Fliegen für Modellflieger.

"Es wird ein reines Freundschaftsfliegen", sagt Jan Porebinski, Gebietsbeauftragter im Deutschen Modellfliegerverband und ehemaliger Vereinschef des Modellfliegersportclubs Roßwein. Er erhofft sich dadurch neue Kontakte zu anderen Vereinen. "Selbst viele von uns waren noch nicht in Langhennersdorf", sagt er.

"Wir sind wie eine Familie"

Thomas Klotz, Chef der Langhennersdorfer Modellflieger, sieht das ähnlich. "Es geht darum, unser Hobby auszuleben, alte Kontakte aufzufrischen und neue herzustellen", sagt er. Und eventuell lässt sich der eine oder andere Zuschauer sogar von der Liebe zu den Mini-Fliegern anstecken.

Porebinski möchte noch einen Schritt weitergehen. Er will die Langhennersdorfer Modellflieger, die derzeit als Einzelmitglieder dem Fliegerklub angeschlossen sind, zu einem Verein oder einer Interessengemeinschaft zusammenfassen. "Daran arbeite ich gerade.". Einen Verein könne der Modellfliegerverband besser unterstützen. "Dabei geht es weniger um Geld", erklärt Porebinski. Hilfe gebe es zum Beispiel in Form von Versicherungen, bei vereinsrechtlichen Fragen oder bei der Werbung. Thomas Klotz kommt das entgegen: "Unterstützung ist immer eine gute Sache." Und er ergänzt: "Wir helfen uns jetzt schon gegenseitig aus, zum Beispiel mit Technik." Und Porebinski lobt: "Wir sind sehr froh, dass wir mit Langhennersdorf guten Kontakt haben. Wir sind wie eine Familie."

Nach dem F-Schlepptreffen in Langhennersdorf wartet das nächste Ereignis ein Wochenende später, dann in Etzdorf. Dort werden dieses Jahr erstmals die Regionalen Jugendmeisterschaften im Modellfliegen ausgetragen. Für den erst 2011 gegründeten Roßweiner Modellfliegersportclub ist das eine Herausforderung. Dabei wird er vom Deutschen Modellfliegerverband unterstützt.

"Die Jugendmeisterschaft ist für alle Modellflieger bis 18 Jahre gedacht, sie müssen nicht unbedingt in einem Verein sein oder dem Verband angehören", erklärt Porebinski. Die drei Besten erhalten Pokale, der Erstplatzierte qualifiziert sich für die Deutsche Jugendmeisterschaft im Oktober. "Die Teilnehmer müssen bestimmte Figuren fliegen, die dann von einer Jury bewertet werden", erläutert der Gebietsbeauftragte. Zugelassen seien Elektroflugzeug- und Segelflugzeugmodelle bis maximal 2,10 Meter Spannweite.

Zuschauer sind willkommen

Bisher haben sich laut Porebinski fünf Jugendliche angemeldet. Sie kommen aus dem Leipziger und dem Grimmaer Bereich. "Wir haben hier in der Region nur wenige Jugendliche, die sich für den Modellflug interessieren", bedauert er. Er glaubt, dass das vor allem an den Eltern liegt. "Sie fürchten einfach, dass das Hobby ihrer Sprösslinge zu teuer wird", sagt er. Als Einsteiger könne man aber für 150 Euro alles Wichtige kaufen. "Ich finde es auch sehr schade, dass es so wenige Mädchen gibt, die sich dafür begeistern", sagt er. "Denn es ist eigentlich ein Hobby für jeden."

Deshalb hoffen er und auch Thomas Klotz, mit der Zusammenarbeit beider Vereine diese Freizeitbeschäftigung bekannter zu machen. Denn sowohl zum F-Schlepptreffen in Langhennersdorf als auch zur Regionalen Jugendmeisterschaft in Etzdorf sind Zaungäste ausdrücklich erwünscht.

Zwei Termine F-Schlepptreffen und Freies Fliegen am 14. Juni, 10 Uhr: Langhennersdorfer Flugplatz, Hauptstraße 66b, in 09600Oberschöna, Ortsteil Bräunsdorf-Langhennersdorf. Eingeladen sind alle Modellflieger, auch Anfänger. Die regionale Jugendmeisterschaft findet am 22. Juni, 10 Uhr, auf dem **Flugplatz** im Striegistaler Ortsteil Etzdorf statt - erreichbar von der A 4, Abfahrt Berbersdorf Richtung Etzdorf, links vor dem Ortseingang. Eingeladen sind Modellflieger bis 18 Jahre. Anmeldung unter www.mfsc-rosswein.de oder am Veranstaltungstag.

erschienen am 13.06.2014 (Von Ute George)

© Copyright Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG